

Herren Kreislige A

TV Kirrlach II : SG-Neuenbürg/Unteröwisch
Freitag, 25.11.2022, 20:30 Uhr

Leibold macht den Sack zu

Im Spiel der Herren Kreislige A traf die Mannschaft des TV Kirrlach II am vergangenen Freitag im 8. Saisonspiel auf die Mannschaft SG-Neuenbürg/Unteröwisch. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erspielte Tobias Leibold. Garant für diesen Heimspielsieg war Kristian Kindler, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TV Kirrlach II dieses Match mit 2 und SG-Neuenbürg/Unteröwisch mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Kindler / Heiler gewannen ihr Spiel gegen Neck / Fichtner sicher in drei Sätzen. Chancenlos waren Berlinghof / Lerch gegen Koljaneh / Günther nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Ohne Satzgewinn für Leibold / Schuhmacher verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Hotz / Moritz. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Kristian Kindler holte dagegen mit einem 11:7, 11:5, 7:11, 13:11 gegen Thorsten Neck einen Punkt für sein Team. Marko Berlinghof konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Iden Koljaneh beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Michael Heiler machte mit Roland Hotz beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Eine umkämpfte Niederlage gab es dann für Fabian Lerch beim 8:11, 11:5, 11:9, 8:11, 8:11 gegen Stefan Günther, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Tobias Leibold hatte gegen Dieter Moritz, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen indes keine Schwierigkeiten. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Alexander Schuhmacher eine Niederlage in vier Sätzen gegen Carsten Fichtner kassierte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Kirrlach II und SG-Neuenbürg/Unteröwisch. Der Start in die Partie hätte für Kristian Kindler besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Iden Koljaneh noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Auf Messers Schneide stand wenig später das Spiel zwischen Marko Berlinghof und Thorsten Neck, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Mit 1:3 verlor indessen Michael Heiler seine Partie gegen Stefan Günther. Der neue Zwischenstand war 7:5. Fabian Lerch gelang es nachfolgend Roland Hotz zu bezwingen – das extrem enge und im Vorhinein bereits als ausgeglichen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Tobias Leibold konnte im Spiel gegen Carsten Fichtner einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist der TV Kirrlach II nun ein Punktekonto von 10:6 Punkten auf, während SG-Neuenbürg/Unteröwisch vor dem nächsten Spiel, das am 02.12.2022 gegen den TTC 95 Odenheim III ansteht, 8:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TV Kirrlach II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 02.12.2022 gegen den TSV Langenbrücken.

Statistik:
TV Kirrlach II

Doppel: Kindler / Heiler 1:0, Berlinghof / Lerch 0:1, Leibold / Schuhmacher 0:1

Einzel: K. Kindler 2:0, M. Berlinghof 2:0, M. Heiler 1:1, F. Lerch 1:1, T. Leibold 2:0, A. Schuhmacher 0:1

SG-Neuenbürg/Unteröwisch

Doppel: Koljaneh / Günther 1:0, Neck / Fichtner 0:1, Hotz / Moritz 1:0

Einzel: I. Koljaneh 0:2, T. Neck 0:2, S. Günther 2:0, R. Hotz 0:2, C. Fichtner 1:1, D. Moritz 0:1